



Grafik © antartstock – stock.adobe.com

reitturniere.de

Das Vertrauen von 5,7 Millionen Menschen

Das News-Portal reitturniere.de gehört für viele Reiter zum Alltag. Auf der Webseite bekommen sie alles, was es Wissenswertes in der Szene gibt.

Gründer Steffen Kraus
ist für reitturniere.de 365
Tage im Jahr im Einsatz.

Text: Ann-Kathrin Brodbeck



Foto: Brodbeck

Vor rund 15 Jahren wurde die Idee von reitturniere.de geboren. Der Unternehmer und selbst passionierte Reiter Steffen Kraus war nach dem Verkauf seiner Firma Masterhorse auf der Suche nach einem neuen Geschäftsmodell. Kraus' Partnerin Bettina Goldt kam im Sommer 2008 dann auf die zündende Idee. Eine Internetseite, die alle News zum Reitsport wie auch Zeiteinteilungen und Ergebnisse bündelt, ähnlich einem Blog, gab es bis dato noch nicht, stellte Bettina Goldt fest. Ihr Lebenspartner begann daraufhin das Geschäftsmodell zu konzipieren. Mit einem handelsüblichen Baukasten-System der Telekom baute Steffen Kraus in Eigenregie die Webseite auf, sammelte erste Ergebnisse und Nachrichten und ging noch im selben Jahr im November online. Anfangs habe er sich gefühlt „wie ein Ladendieb“, sei auch auf Gegenwehr der Redaktionen gestoßen, die nicht wollten, dass ihre News-Meldungen auf reitturniere.de geteilt werden, erinnert sich

der Gründer zurück. Mittlerweile wissen (fast) alle Medienschaffenden der deutschen Pferdeszene um die Bedeutung von reitturniere.de.

Bereits in den ersten Jahren wuchs das Interesse der User an dem Interportal beträchtlich. Schnell merkte Steffen Kraus, dass er Unterstützung benötigt. Sebastian Golubski, EDV-Fachmann aus Paderborn stieg 2012 in das Unternehmen ein. Seitdem gehört beiden eine Hälfte der hinter reitturniere.de stehenden Firma Equestrian Media Services GmbH. Reiter und Pferdesportinteressierte finden auf reitturniere.de beinahe alles, was das Reiterherz begehrt. Im Turnierkalender werden alle deutschen Turniere sowie internationale Turniere gelistet mit Verlinkungen zu Ausschreibungen, Zeiteinteilungen, Ergebnissen und Video-Services. Auf der Startseite bündelt das reitturniere.de-Team alle News aus Fach- und Lokalpresse zum Thema Pferde und Reiten. Ranglisten und Unterkategorien zum Turniervissen runden das Angebot ab.

Starkes Team

Sebastian Golubski, der selbst im Springsattel aktiv ist, kümmert sich um die technischen Belange des Internet-Portals. Durch seine weitreichenden Kenntnisse konnte der 34-Jährige, der auch viel für Riesenbeck International tätig ist, im Backend der Webseite zahlreiche Funktionen neuprogrammieren, vereinfachen und verbessern. Golubskis Partnerin Rebekka Rösler ist ebenfalls für die Firma tätig. Sie kümmert sich um das Einpflegen der Newsmeldungen auf der Startseite. So auch Steffen Kraus, der sich um die Betreuung ausgewählter Top-Events kümmert sowie News-Meldungen, die außerhalb der üblichen Verteiler veröffentlicht werden. Ideengeberin Bettina Goldt hält ihrem Partner den Rücken frei. Schließlich arbeitet das reitturniere.de-Team 365 Tage im Jahr, beinahe rund um die Uhr. Mindestens drei Mal am Tag gehen die Verantwortlichen auf die Suche nach neuen News. Nicht alles, was sie finden, schafft es aber auf die Webseite. Einen Mehrwert müssten die News-Meldungen haben, aber auch eine Qualitätskontrolle findet statt. „Wir können beispielsweise in Fahren oder Voltigieren nicht beurteilen, was richtig oder falsch, wichtig oder unwichtig ist. Deshalb lassen wir von Disziplinen in denen wir nicht selbst tätig sind auch die Finger weg“, erklärt Steffen Kraus. Für Medienschaffende hat reitturniere.de eine ungemeine Strahlkraft. Für das Reiterjournal ist das News-Portal beispielsweise genauso wichtig wie die Social-Media-Plattform Facebook. Meldungen, die auf reitturniere.de geteilt werden, erhalten eine höhere Reichweite. Das heißt im Umkehrschluss aber auch, dass die Betreiber der Webseite eine gewisse Macht innehaben, welche Neuigkeiten sich wie schnell und in welchem Umfang verbreiten. Dieser Stellung, die auch als Verantwortung zu sehen ist, sind sich die Betreiber der Webseite durchaus bewusst. „Gerade bei kritischen Meldun-

gen ist daher wichtig, dass wir lückenlos arbeiten und wachsam sind.“ Die Betreuer von reitturniere.de scheuen sich nicht davor kritische Meldungen zu teilen, ihnen ist aber wichtig „diese Themen von Anfang bis Ende und auch von allen Seiten darzustellen.“ Das ist ihre Form der journalistischen Arbeit, die hinter reitturniere.de steckt. Die Leser haben mit einem Besuch auf reitturniere.de alle Informationen an der Hand, um sich selbst ein Bild und eine Meinung machen zu können.

Das System kommt an. Im vergangenen Jahr besuchten rund 5,7 Millionen Menschen die Internetseite reitturniere.de. 13 Millionen Seitenaufrufe waren es, eine massive Zahl in der Pferdesportszene. Das Angebot von reitturniere.de ist kostenlos. Alle Einnahmen werden über das Einblenden von Werbeanzeigen generiert, so soll es auch bleiben. In naher Zukunft bekommt reitturniere.de einen neuen Anstrich, ein neues Logo und auch einige neue Funktionen sind geplant.

Sebastian Golubski (o.) stieg 2012 in die Firma mit ein.

Bettina Goldt (u.) hatte 2008 die zündende Idee zum Projekt.



Foto: Riesenbeck International



Foto: Sandra Weeber